

## Legendärer Saisonabschluss

Dieses Jahr haben sich die Eschlikoner Vereine, TV, DR und GR, dazu entschlossen gemeinsam am Kantonalen Turnfest in Frauenfeld zu starten. Durch diese riesige Zahl von 130 Turnern und Turnerinnen, waren sie der grösste antretende Verein des ganzen Turnfestes.

Am Samstagmorgen begaben sich alle zusammen, gut gelaunt in Eschlikon auf den Zug in Richtung Frauenfeld. Nur schon hier zogen sie zahlreiche Blicke auf sich, da nun auch noch alle dasselbe T-Shirt mit der Aufschrift, 1 von 130, trugen. Dieses wurde extra für diesen Anlass angefertigt.

Nachdem sich in Frauenfeld alle eingefunden hatten, begann dann bei heissen 34° der Wettkampfmorathon. Um 13:55 eröffnete die Damenriege mit ihrer Teamaerobic den Wettkampf, sie erreichten eine Note von 8.52. Anschliessend starteten die Turner und Turnerinnen in den Wettkampf. Sie litten unter den glühend heissen Matte, liessen sich jedoch nichts anmerken und erturten somit im Barren die Note 9.08 und am Boden ein 9.15. In der Pendelstafette erreichte der Turnverein ein 8.88. Nach einer knappen Stunde stand auch schon der zweite Teil des Wettkampfes auf dem Plan. Hier begann die Geräteriege mit ihrer Gerätekombination. Nach einem Programm mit einigen Stürzen, erreichten sie eine Note von 8.73. Zum zweiten Wettkampfteil zählten ausserdem die Sprungnote von 9.23 des TV's, sowie die erreichten 8.22 im Schleuderball. Nun schon ziemlich erschöpft, starteten die Turner/-innen noch zur letzten Etappe, dem dritten Teil. Mit den letzten Reserven erturte sich die Geräteriege im Schulstufenbarren die Traumnote von 9.75. Der Turnverein ergatterte sich im Weitsprung ein 8.83 und zusammen mit der Damenriege im Fachtest Allround ein 8.97. Die Geräteriege Jugend erturte sich am Reck und unter freiem Himmel eine Note von 8.93.

Nach diesem sehr strengen und heissen Wettkampfnachmittag, gönnten sich alle eine ruhige Pause im Schatten, unter dem Wasserstrahl einer extra aufgestellten Sprinkler-Anlage oder bei einem kühlen Getränk im Festzelt. Auch eine kühle Dusche zum Abschluss war eine Wohltat. Nachdem sich die jungen Turnerinnen verabschiedet hatten, begann für die älteren Turner/-innen das Fest des Abends, welches in vollen Zügen genossen wurde.

Am Sonntagmorgen wurden viele vom eintretenden Regen geweckt. Leider hatte das Wetter den Veranstaltern einen Strich durch die Rechnung gemacht und liess es den ganzen Tag immer wieder kurz aber heftig regnen. Somit wurde der geplante Geräte-Showblock, welcher auch die Boden- und SSB-Programme der Geräteriege, sowie den Barren des Turnvereins enthalten sollte, gestrichen. Der Festlaune der Eschliker/-innen tat dies jedoch keinen Abbruch. Alle hatten auch am Sonntag eine gute Laune und verbreiteten diese auch. Zum Abschluss wurde bei der Rangverkündigung der gemeinsame fünfte Rang, sowie die Einzel-Turnfestsiegerinnen Annika Frei (K7) und Judith Ackermann (Aktive), gefeiert. Nach einer schönen Schlusszeremonie, dem Einmarsch aller Vereine mit ihren Fahnen und einem verkleinerten Showblock, machten sich alle glücklich und müde auf den Nachhauseweg nach Eschlikon. Man kann sagen, das Wochenende war für alle ein riesiges und tolles Event, das sicher nicht so schnell vergessen geht.